

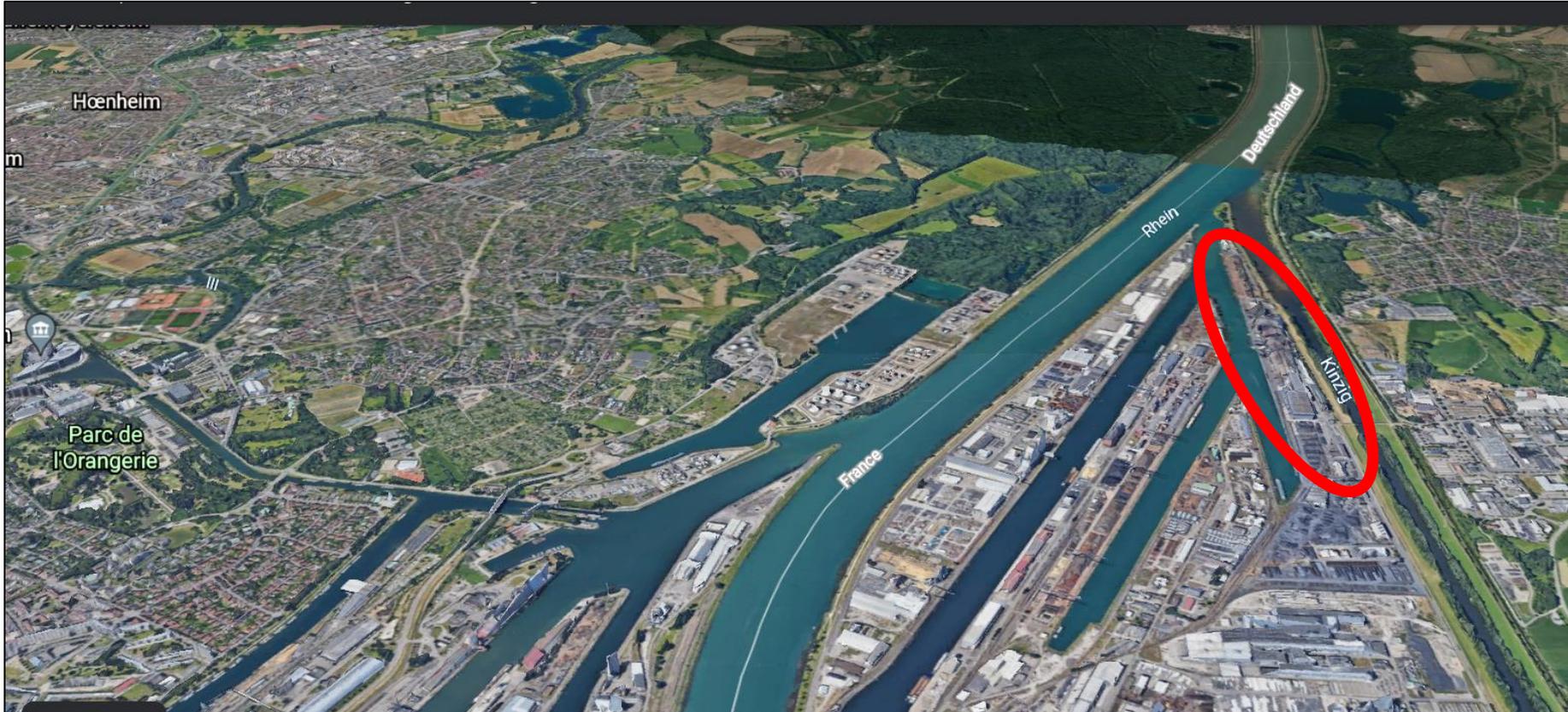
KEA-BW

DIE LANDESENERGIEAGENTUR

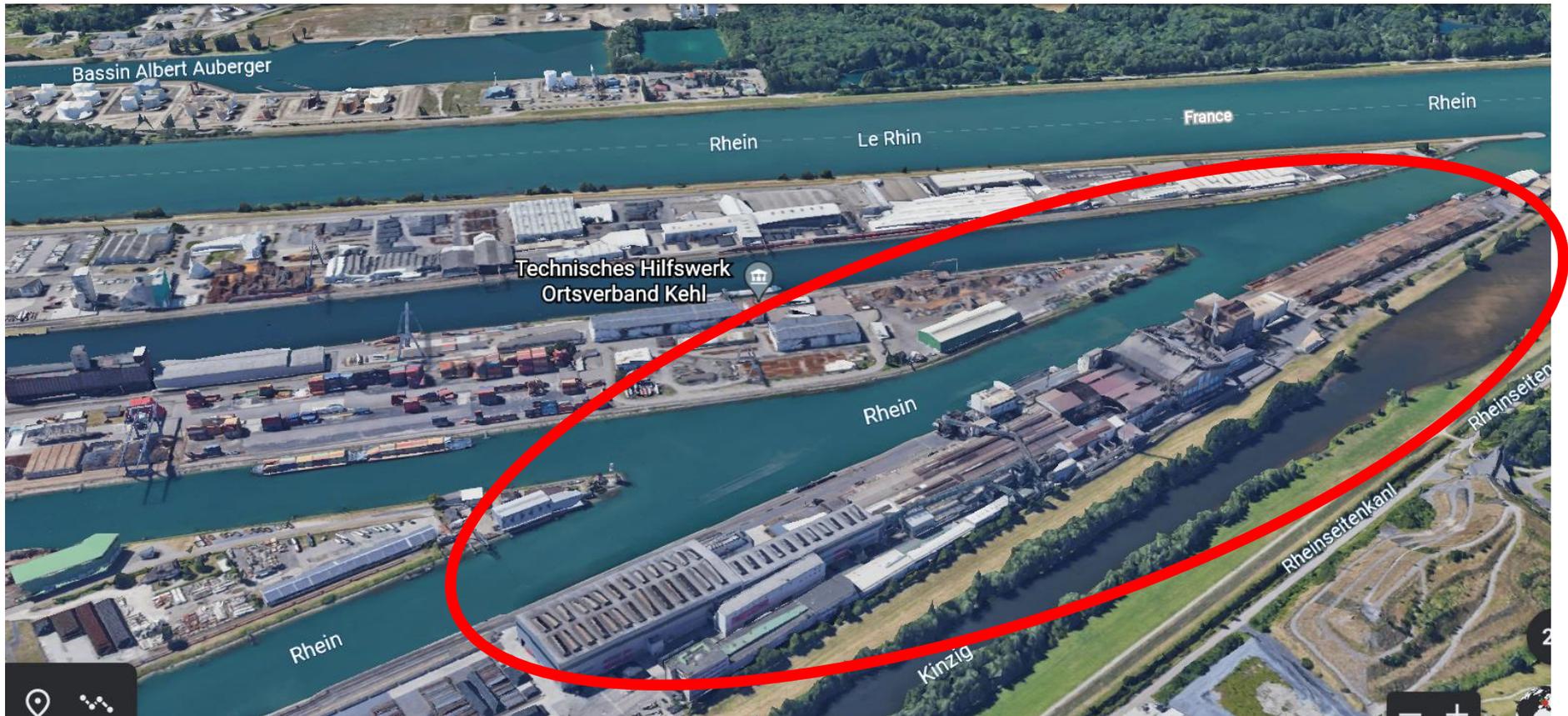
Abwärmennutzung Badische Stahlwerke

Dr. Volker Kienzlen

23. Mai 2022



Im Hafen Kehl



Herz des Unternehmens

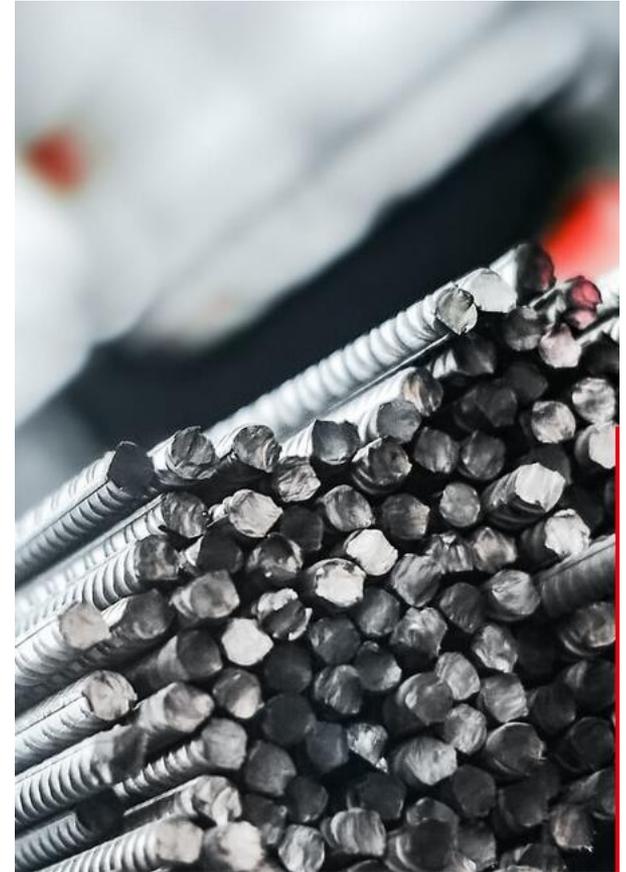


Wärmequelle BSW: Elektroöfen

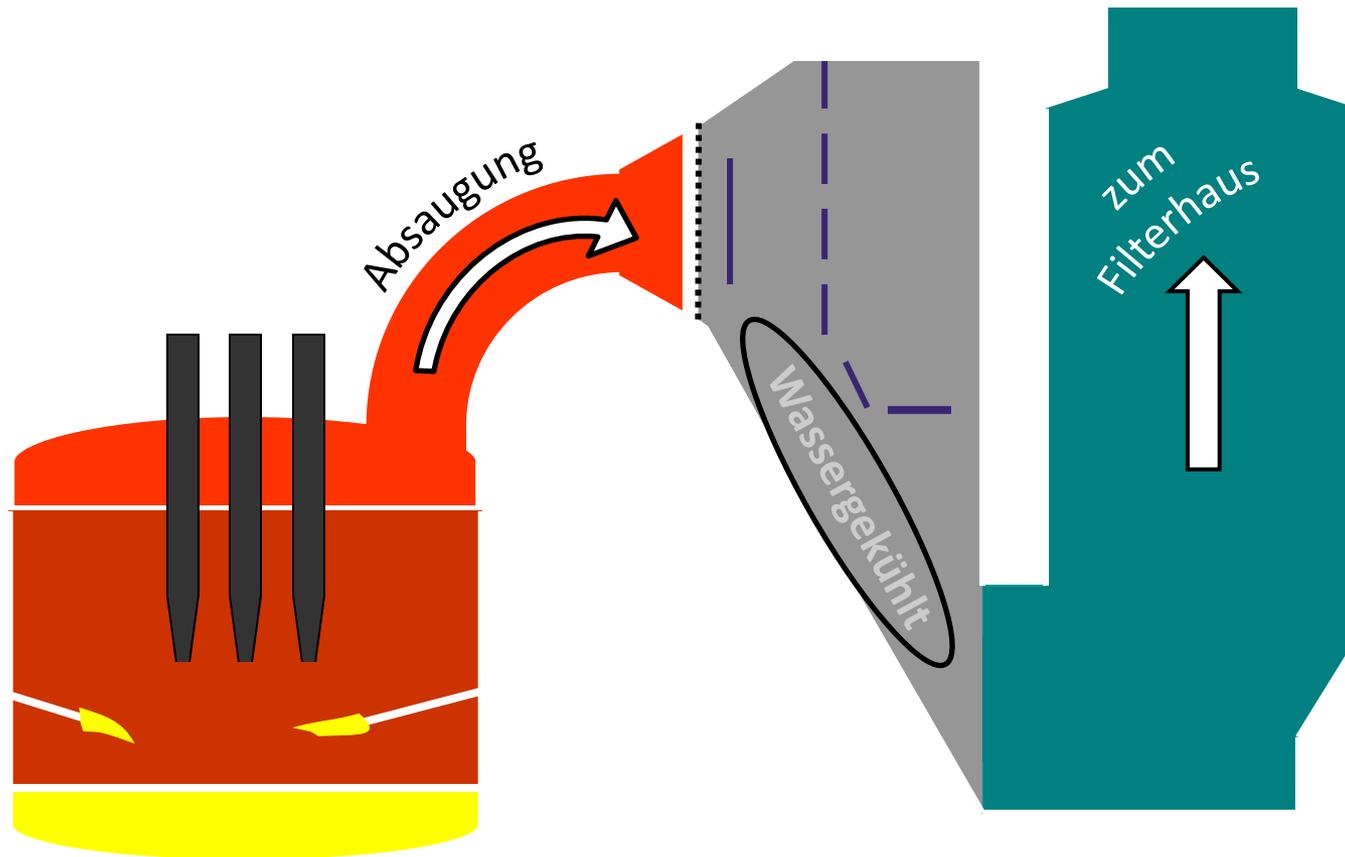


Zahlen, Daten, Fakten zu BSW

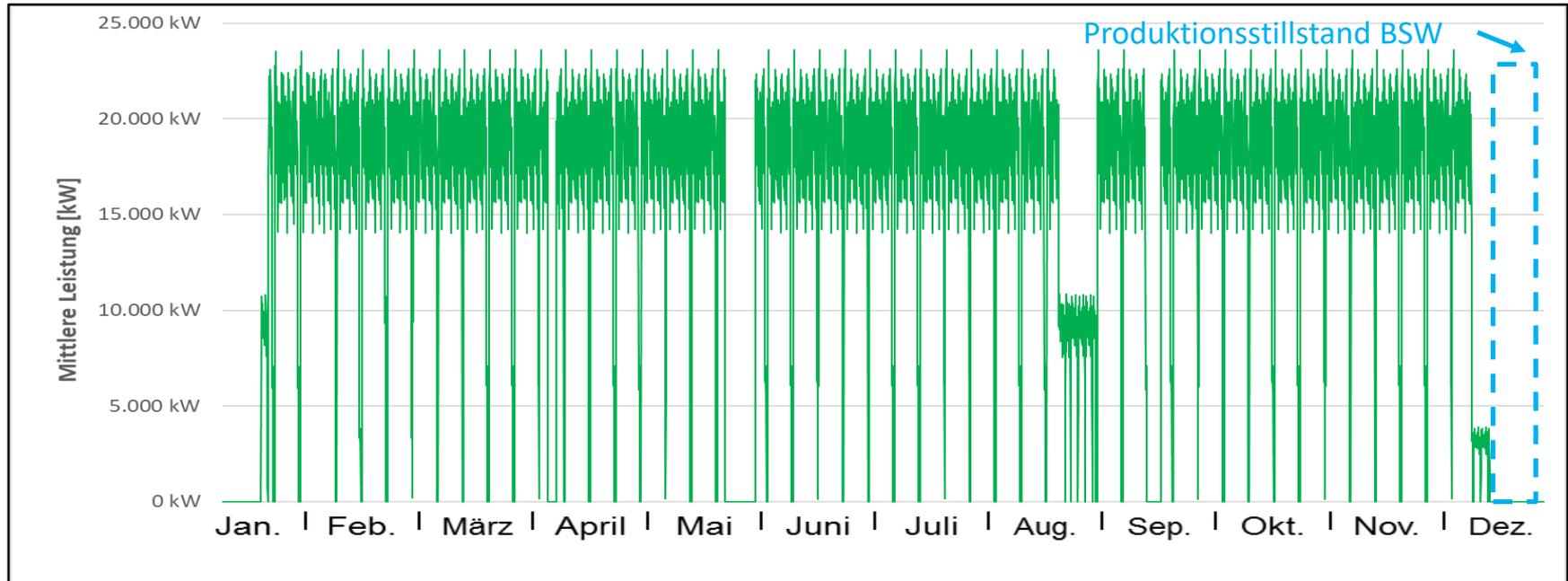
- Im Familienbesitz
- Seit 1955 am Standort, seit 1968 als BSW
- 850 Mitarbeiter
- Mehr als 2 Mio. t Stahlproduktion/a
- Baustahl und Walzdraht
- Reines Recyclingprodukt: Rohstoff Schrott
- 2,2 TWh Energieeinsatz pro Jahr
- Ganzjährige Produktion, derzeit mit Winterpause und weiteren kurzen Betriebsunterbrechungen



Direktabsaugung Elektroöfen

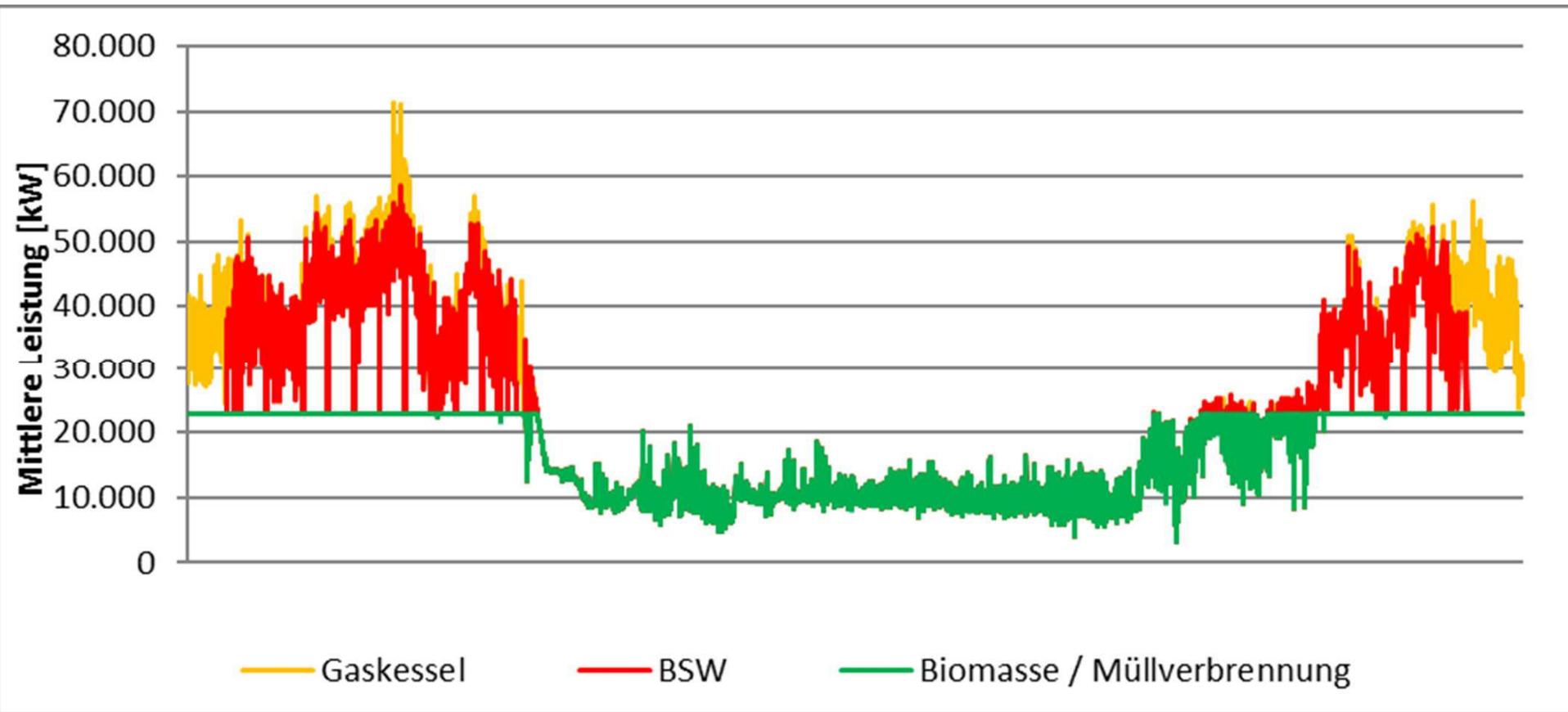


Über das Jahr hinweg sehr kontinuierliche Wärmemengen

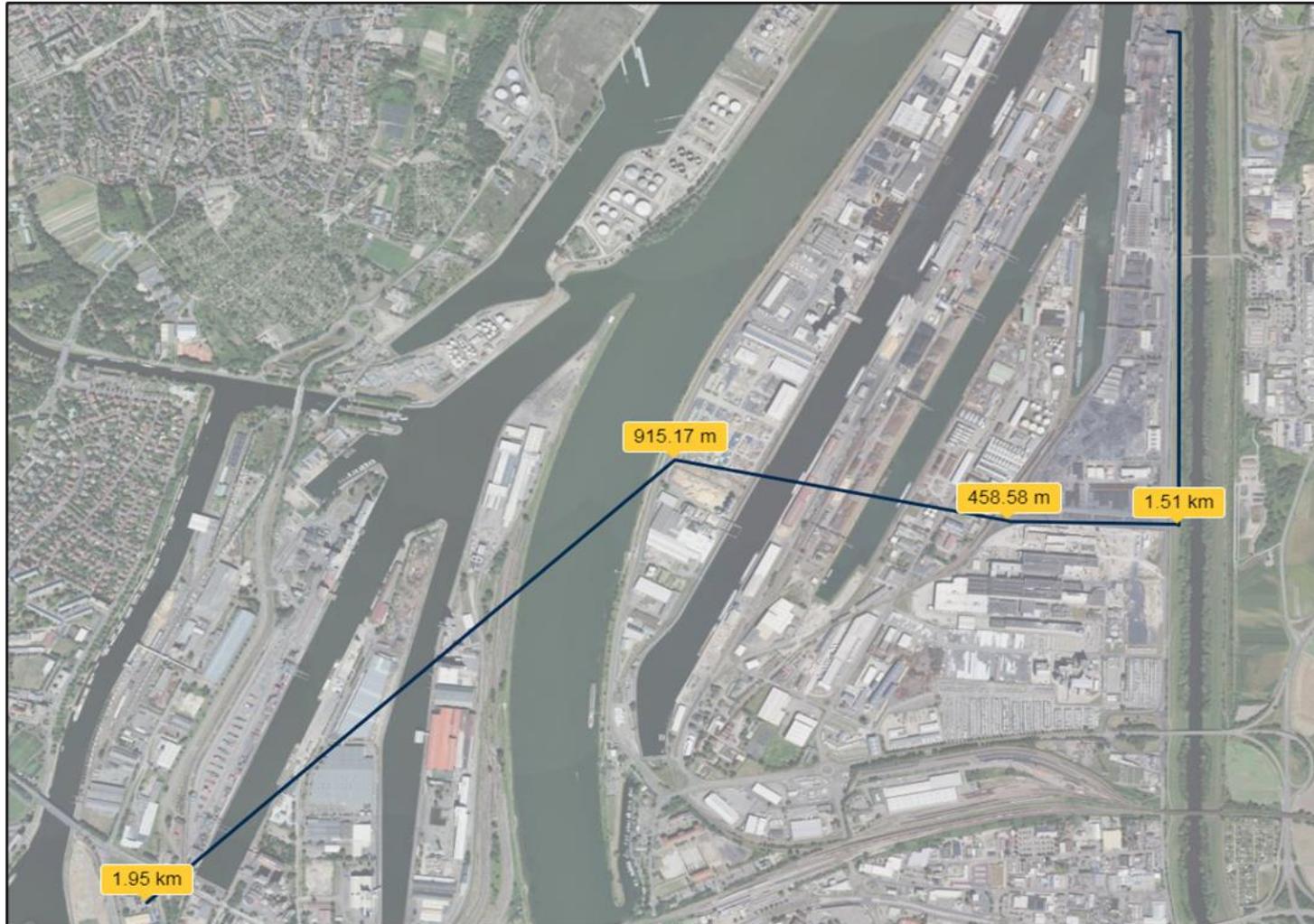


- Lastspitzen minütlich: ca. 28 MW
- Durchschnittlich ca. 20 MW
- Wärmepotential Elektroöfen: **ca. 135 GWh/a**

Bedarf der Stadt Straßburg Abwärme kann Mittellast decken



Stand der Trassenplanung



Vertrag mit BSW

- Vertrag zwischen SEM CALORIE und BSW weitgehend fertig verhandelt
- Investitionsvolumen bei BSW rund 11 Mio.€
- Vertragsdauer 20 Jahre
- BSW stellt 20 MW und max. 135 GWh bereit
- Davon mindestens 50 GWh im Winter, Bonus-Malus-Regelung
- Festpreis für die Jahre 1 bis 10, danach Grund- und Arbeitspreis